



Presseinformation

Nr. 385/2002

Kiel, Donnerstag, 19. Dezember 2002

Zweiter Parlamentarischer Untersuchungsausschuß

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Christel Aschmoneit-Lücke, MdL

Joachim Behm, MdL

Dr. Heiner Garg, MdL

Günther Hildebrand, MdL

Veronika Kolb, MdL

Wolfgang Kubicki: Wahrnehmungsstörungen bei der SPD?

Zum heutigen Pressegespräch der SPD-Fraktion über den Zweiten Parlamentarischen Untersuchungsausschuß (2. PUA) erklärte der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion und Obmann im 2. PUA, **Wolfgang Kubicki**:

„Wer ständig auf die Bremse tritt, darf sich nicht wundern, wenn er nicht vorankommt. *Ich mag mir gar nicht vorstellen*, wie weit wir bereits mit der Beweisaufnahme wären, wenn insbesondere die SPD-Vertreter im 2. PUA nicht ständig das Verfahren verzögern würden. Erst letzten Montag ließen SPD und Grüne die für Vormittag angesetzte Beweisaufnahme durch ihr absichtliches Fernbleiben vom Ausschuß platzen.

Es sind noch lange nicht alle Beweise erhoben, deswegen können wir den Komplex „Pröhl“ auch noch nicht abschließen. Das hat auch die heutige Sitzung wieder ergeben. Deuten sich hier ernsthafte Wahrnehmungsstörungen an, wenn die SPD dies innerhalb von zwei Stunden vergisst?

Nach den vielen Protestdemonstrationen und den anstrengenden Haushaltsberatungen ist die SPD scheinbar urlaubsreif. Wir wünschen frohe Weihnachten und gute Erholung“, so Kubicki abschließend.

www.fdp-sh.de